

**An der KUL ist Deutsch cool
2017/2018 – V edycja
ETAP I – 15.12.2017**

Imię i nazwisko: Punkty: / 75

Część A**Zad.1 Uzupełnij zdania czasownikami podanymi w nawiasach w czasie teraźniejszym.**

1. der ICE in Wolfsburg? (halten)
2. Was ihr lieber, Saft oder Mineralwasser? (mögen)
3. Mia, es regnet. den Regenschirm nicht! (vergessen)
4. Hier man nicht rauchen. (dürfen)
5. Wo du am liebsten ? (einkaufen)

Punkty: / 5

Zad.2 Napisz poniższe zdania w czasie przeszłym Perfekt.

1. Wir nehmen ein Taxi zum Bahnhof.
.....

2. Wann beginnt der Unterricht?
.....

3. Ich werfe den Abfall weg.
.....

4. Dein Smartphone liegt auf dem Sofa.
.....

5. Karl besucht seine Großeltern.
.....

Punkty: / 10

Zad.3 Uzupełnij zdania podanymi przyimkami: *an* , *auf* , *bei* , *für* oraz *vor*.

1. Die Schüler freuen sich die Weihnachtsferien.
2. Emma hat große Angst dem Mathe-Abitur.
3. Ben interessiert sich Sport und Autos.

4. Michaela hat morgen einen Termin dem Zahnarzt.
5. Anfang August fahren wir immer..... die Ostsee.

Punkty:/ 5

Zad.4 Ułóż pytanie do podkreślonej części zdania.

1. Im Juli fahren wir ins Gebirge.
.....
2. Sie hat gestern mit ihrer Nachbarin gesprochen.
.....
3. Jan kommt aus der Schweiz.
.....
4. Julia wird am 24. Dezember 18 Jahre alt.
.....
5. Die Lego-Steine sind für meinen kleinen Bruder.
.....

Punkty:/ 10

Zad.5 Połącz zdania odpowiednimi spójnikami.

als - deshalb - ob - trotzdem - wenn

1. Wir haben momentan keine Zeit, können wir nicht kommen.
2. ich letzte Woche krank war, las ich viel.
3. Besuche mich, du in Lublin bist.
4. Sie war müde,, ging sie nicht schlafen.
5. Er hat mich gefragt, ich ihn morgen besuchen kann.

Punkty:/ 5

Część B

Zad.1 Wstaw wyraz o przeciwnym znaczeniu.

1. Peter ist oben im Arbeitszimmer, Veronika ist im Keller.
2. Peter sagt, wir müssen nach links fahren, Veronika meint, wir müssen
3. Peter kommt früher zu einer Verabredung, Veronika kommt immer etwas
4. Peter geht oft ins Fitnessstudio, Veronika
5. Peter liest lieber morgens Zeitung, Veronika

Punkty:/ 10

Zad.2 Do każdej sytuacji dobierz właściwą reakcję (A – E). Wpisz rozwiązania do

tabeli.

Situation:

1. Ein Freund von dir schreibt morgen einen wichtigen Test.
2. Eine Freundin von dir verreist für zwei Wochen.
3. Eine Freundin von dir kommt oft zu spät zum Unterricht.
4. Ein Freund von dir hat sich beim Skilaufen ein Bein gebrochen.
5. Eine Freundin von dir sagt: „Guten Appetit!“

Reaktion:

- A. So ein Pech! Das tut mir so leid!
- B. Danke, gleichfalls!
- C. Toi, toi, toi!
- D. Gute Reise!
- E. Steh etwas früher auf!

1	2	3	4	5

Punkty:/ 10

Część C

Przeczytaj uważnie tekst. Zdecyduj, czy zdania w tabeli są prawdziwe czy fałszywe i zaznacz odpowiednio „prawda” lub „fałsz”.

Arbeit neben der Schule

Immer mehr deutsche Schülerinnen und Schüler suchen sich in ihrer Freizeit eine Arbeitsstelle. Im Jahre 2016 gingen 42% der Schülerinnen und Schüler zwischen dem 13. und 17. Lebensjahr arbeiten. In Deutschland dürfen Kinder unter 13 Jahren nicht arbeiten. Man darf arbeiten gehen, wenn man 13 Jahre alt wird und die Erlaubnis der Eltern hat. Wenn man einem Schüler oder einer Schülerin Arbeit gibt, muss man daran denken, dass

sie maximal zwei Stunden täglich vor oder nach dem Unterricht arbeiten dürfen. Außerdem muss die Arbeit spätestens um 18 Uhr enden. In den Ferien dürfen Schülerinnen und Schüler zwischen 15 und 18 Jahren bis vier Wochen im Jahr arbeiten, höchstens aber acht Stunden pro Tag.

Schülerinnen und Schüler arbeiten gern als Babysitter. Sie passen dann auf ein kleineres Kind auf und bekommen von den Eltern des Kindes Geld dafür. Sie können auch Zeitungen austragen oder Nachhilfe geben. Zeitungen austragen bedeutet, von Haus zu Haus zu gehen und Zeitungen in jeden Briefkasten zu stecken. Wenn Schülerinnen und Schüler Nachhilfe geben, bedeutet das, dass sie einem schwachen Schüler helfen. Sie lernen also zusammen und die Eltern bezahlen dafür.

In den Ferien macht man meistens einfache Arbeit. Zum Beispiel können Schülerinnen und Schüler als Eisverkäufer arbeiten. Dann verkaufen sie Eis an Kinder und Erwachsene. Sie können auch als Pizzabote arbeiten. Dann liefern sie Pizza an Menschen, die diese per Telefon bestellt haben.

Warum arbeiten Schülerinnen und Schüler? Mit dem verdienten Geld wollen sie sich Wünsche, wie das aktuellste Smartphone, Disco, Besuch beim Friseur oder Einkauf neuer Kleider, finanzieren. Aber sie lernen dadurch auch, was es bedeutet, zu arbeiten. Sie müssen pünktlich am Arbeitsplatz sein, eine Aufgabe erfüllen und viele Stunden etwas tun, was ihnen nicht viel Spaß macht.

Zródła: <https://slowgerman.com/folgen/sg64kurz.pdf>

<http://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/jobbende-schueler-morgens-bueffeln-abends-rackern-a-193462.html>

<http://www.nebenjob.de/geld-verdienen/geld-verdienen-als-schueler.html>

	Prawda	Fałsz
1. Mehr als die Hälfte der deutschen Schülerinnen und Schüler arbeitet in ihrer Freizeit.		
2. In Deutschland dürfen 12-jährige Schülerinnen und Schüler arbeiten. Sie brauchen nur die Erlaubnis der Eltern.		
3. Schülerinnen und Schüler können auch nach 6 Uhr abends arbeiten.		
4. In den Ferien können 13-jährige Schülerinnen und Schüler maximal vier Stunden wöchentlich arbeiten.		

5. Babysitter bekommen Geld für das Aufpassen auf Kinder.		
6. Im Nachhilfeunterricht lernen ein schlechter und ein guter Schüler zusammen.		
7. In den Ferien machen Schülerinnen und Schüler sehr oft schwere Arbeit.		
8. Schülerinnen und Schüler arbeiten, denn sie brauchen Geld für ihre Wünsche.		
9. Schülerinnen und Schüler brauchen nicht, pünktlich am Arbeitsplatz zu sein.		
10. Schülerinnen und Schüler haben immer Spaß bei der Arbeit.		

Punkty:/ 20

